

04.10.2018

Westafrikanische Blasmusik im Landkreis Diepholz

Schulen laden zu Konzerten ein / Workshops und Vorträge

DIEPHOLZ • Blasmusik gibt es überall in der Welt, auch in Afrika. Das möchten die 35 Musikerinnen und Musiker aus Accra / Ghana beweisen, die vom 20. Oktober bis 2. November Schulen in Lemförde und Diepholz besuchen.

Die Police-Band Ghana begleitet wie die Polizeiorchester in Deutschland Dienstveranstaltungen der Polizei in ihrem Heimatland Ghana musikalisch.

In der Hauptstadt Accra sind bei der Polizei derzeit etwa 200 Musiker hauptberuflich beschäftigt.

Nachdem im Sommer 2015 Musiklehrer aus Diepholz und Umgebung die afrikanischen Musiker in Ghana für zwei Wochen besucht und in Instrumentalworkshops trainiert hatten, ist dieser Besuch nun der Gegenbesuch in Deutschland. Die afrikanischen Musiker besuchen die Von-Sanden Oberschule Lemförde, die Jahnschule Diepholz und die Realschule Diepholz und arbeiten als Lehrer an den Projekttagen der Schulen zum Thema Afrika mit.



Die Police-Band Ghana besucht vom 20. Oktober bis 2. November Schulen in Diepholz und Lemförde.

So üben sie beispielsweise mit den Schülern verschiedene Tänze ein, trommeln mit ihnen auf den mitgebrachten Djemben, veranstalten einen Bambusflötenworkshop, kochen typische Gerichte und informieren in Vorträgen, Präsentationen und vorbereiteten Filmen über Menschen, Land und Kultur.

Neben den Besuchen in den Schulen steht aber auch das gemeinsame Musizieren mit Musikern und Musikschülern aus Diepholz und Lemförde, sowie Konzerte, Workshops Betriebsbesichtigungen auf dem Programm.

Höhepunkte des Pro-

gramms sind zwei große Konzerte der Police-Band: Donnerstag, 25. Oktober, um 18.30 Uhr In der Von-Sanden Oberschule Lemförde, gemeinsam mit dem Musikverein Altes Amt Lemförde.

Dienstag, 30. Oktober, um 19 Uhr im Theater der Stadt Diepholz, gemeinsam mit den Bläserklassen der Realschule Diepholz und dem Blechbläserquintett Brass 5. Bei beiden Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Organisiert wird der Besuch von den Musiklehrern Stephan Flore (Oberschule Lemförde) und Stephan Klöpzig (Realschule Diepholz).